

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. 19. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Kamerad“

Saalkreis-Veranstaltungen

Veranstaltungen des Saalkreis-Veranstaltungsausschusses

Redaktion: Dr. Heinrich Schölerer (Halle a. S.)

Halle'sches Tageblatt. Verlagspreis 50 Pf. monatlich frei ins Haus.

Die heutige Nummer umfasst 20 Seiten.

Neueste Ereignisse.

Der Kaiser empfing am Donnerstag die nach Pittsburg zur Jubelfeier der dortigen Universitäts teilnehmenden Herren.

Die Weindebatte im Reichstag.

Von unserm parlamentarischen Mitarbeiter wird uns aus Berlin 7. März, geschrieben: Wenn im Reichsparlament vom edlen Traubenblut die Rede ist, dann pflegt der Weingeber Herz höher zu schlagen.

dem Boden das Naturprodukt abgeminnen, aber nicht entfernt angemessenen Ertrag erzielen, weil we unläuterer Konkurrenz der Weinpflanzer sich auf dem deutschen Markte breit macht.

Die Absichten der Regierung kennen zu lernen, war der Zweck der Interpellation des landbäuerlichen Abg. Dr. Koeßler (Vsp. d. Kon.) und des Abg. Schellhorn (nll.).

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich. Berlin, 8. März. (Sohnnachrichten) Der Kaiser machte gestern morgen dem gemauerten Spaliergang im Zigarren- und Konfektzettel mit dem Reichskanzler.

Standpunkt in den Vordergrund, Abg. Dejer (nat. lib.) den des Weinbäuerlichen. Er nannte dabei den Namen Cartorius unerschuldenen Angehörigen, und in der Weinbäuerliche sprach man davon, daß dieser Freund des Weinbäuerlichen auf einer der Erhebungen gesehen worden sei, freilich tief im Hintergrund.

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich. Berlin, 8. März. (Sohnnachrichten) Der Kaiser machte gestern morgen dem gemauerten Spaliergang im Zigarren- und Konfektzettel mit dem Reichskanzler. Am 10. März empfing der Kaiser die nach Pittsburg zur Teilnahme an der Jubelfeier der dortigen Universitäts bestimmte Abordnung, bestehend aus den Herren Staatsminister a. D. von Müller, Gen.-Leutnant Gen.-Maj. von Bönninghausen, Reichsrat Dr. Köper, Reichsrat Schaper, Ober-Postkammer von Hahn, Oberst Reichert und hievon später die Vorträge des Ober-Postkammer von Hahn und des Ober-Postkammer von Hahn.

Die graue Frau.

Originalroman von A. Gottsche-Grise. (Vervollständigt.)

Aber seit dem Wiederankommen des Los fanden sich keine weiteren Anhaltspunkte mehr. Es gelang auch dem eifrigsten Forsuchen nicht, zu ermitteln, wohin der zweite Rassefährer gekommen, welche Bewandnis es mit der geheimnisvollen „grauen Frau“ habe, und ob Herr Anselm wirklich von fremder Hand gefallen sei, oder ob doch — allen Umständen zum Trotz — ein Selbstmord vorliege.

immer wieder alle Einzelheiten durch. Er war ja Jurist, die Sache schlug in sein Fach. Mühte er nicht eher einen Ausweg finden, eine Klärung? Es handelte sich doch um seinen Vater.

„Und um meine Liebe“, hatte Kurt einmal mit halber Stimme hinzugefügt. Die alte Frau gab erst keine Antwort. Liebe — das Wort hatte niemals eine Bedeutung gehabt in ihrem langen Dasein. Sie hatte stets die Wichtigkeit dieser größten aller menschlichen Leidenschaft unterschätzt.

„Wen?“ fragte der junge Mann daswärtigen. Er sprach halb unbewußt, nur um etwas zu sagen.

„Genrich Lindeht, natürlich“, entgegnete sie hastig. „Wen sonst?“ Der Gedanke, daß er weiß, wissen muß, was sie alle umsonst zu ergründen suchten — dieser Gedanke läßt nicht nicht zur Ruhe kommen. Und er lebt, er könnte alles sagen, aber er spricht nicht. Das ertrage ich nicht! Und deshalb will ich tun, was mir noch vor wenigen Wochen als undenkbar erschienen wäre: Ich will zu ihm, ihn ansehen, ihn beschwören, bei dem, was ihm das Heiligste ist, um die Wahrheit. Ich will ihn zwingen, mit aller Kraft, die noch in mir ist, mit meinem ganzen Willen! Er muß sprechen!“

16. Nachberichtigung für Kapitel XIII. D. I. 6 des Römmerer-Dankbaldplans.
17. Nachberichtigung für Kapitel XIII. E. II. 5 des Römmerer-Dankbaldplans.
18. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
19. Adretdrucke für den Eintrag in den Verzeichnissen der Gemeindeglieder.
20. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
21. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
22. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
23. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
24. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
25. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
26. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
27. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
28. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
29. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
30. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
31. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
32. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
33. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
34. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
35. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
36. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
37. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.

Geschlossene Sitzung.

38. Aufstellung eines Bureau-Protokolls.
39. Festlegung des Beschlusses der öffentlichen Bedürfnisämter.
40. Wahl eines Pflanzers für den 15. März.
41. Wahl eines Pflanzers für den 28. März.

Der Stadtvorstand-Vorsitzer, Stadter.

• Von der Halberstadt. Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Staat-Anschaffungs... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

einen leeren Vorrat, dem Ball nicht möglich gewesen, ihn...

• Der Bund für Jugendverbände „Mit-Wanderer“, die...

• Der Kriegerverein Halle a. S. hat in seiner letzten...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

• Der Verein ohne Grenzbüro... Prof. Dr. jur. et phil. Paul Lang...

Telegramme und letzte Nachrichten.

• Berlin, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• Wien, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

• London, 8. März. (Wolff's Bur.) Der Reichstag hat...

Pottel & Broskowski, Wein-Grosshandlung, Weinstuben, Stadtküche.

Mosel- und Rheinweine, beste Kreszenzen erster Weingutsbesitzer, zu sehr mässigen Preisen.

99er Original-Boordeauxweine (seit 1893 die edelste Kreszenz) mit langjährigem Flaschenlager

Als besonders preiswert offerieren wir:

Moselweine mit fruchtigem, lieblichem Geschmack, viel Blume und von grösster Bekömmlichkeit.

1804er Tenmeller	p. Fl.	0.75
1804er Moser, Gewächs P. Giesen	"	0.80
1804er Bremmer Langenberg, Gewächs M. Schwesiel	"	1.00
1804er Kalkauer, Gewächs M. Schwesiel	"	1.25
1804er Gasser Pichter, Gewächs J. Demer	"	1.50

Rheinweine mild und gewürzt im Geschmack mit viel Blume.

1904er Selzener, Gewächs G. Binzel	p. Fl.	0.75
1904er Rellerweiner, Gewächs O. Schwiabinger	"	0.90
1902er Wachenheimer Schuttweg, Gewächs Wachen, Winzener	"	1.00
1902er Forster Heidehof, Gewächs Dr. Dietrich, Dürkheim	"	1.25
1902er Oppenheimer Bank, Gewächs Bürgermeister Koob	"	1.50

Boordeaux-Weine

Medoc Margaux	p. Fl.	0.80
1899er St. Julien	"	1.00
1899er Chât. Citran	"	1.25
1899er Chât. Beycheville	"	1.50
1899er Chât. Larose	"	2.00

Imperial-Spezialeuvée, vortrefflicher Tafelweiss, a Fl. 2.75, bei 12 Fl. 2.50.

Ferner für Kranke und Bekovaleszenten:

Alter Perwin	p. Fl.	1.80
Alter Perwin	"	1.80
Alter Sherry	"	2.00
Alter Sherry	"	2.00
Alter Golden	"	2.50
Alter Golden	"	2.50

Bei Mehrabnahme Preisermässigung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070309010/fragment/page=0003

Grosser Emaille-Verkauf.

Um die gemeinschaftlich mit unserem Elberfelder Hause getätigten Abschlässe von über

20000 Mark Emaille-Waren

zu erledigen, verkaufen wir von Sonnabend vormittag ab zu

fabelhaft billigen Preisen.

Emaille-Schmortöpfe		in allen Farben	
Durchm.			
26	24	22	20
18	16	14	12
98	85	68	58
48	38	32	
pf.			

Ein Posten	Emaille-Ringtöpfe	88	68	52	pf.
Ausverkauf- Emaille	Emaille-Milchkocher	98		78	pf.
	Emaille-Bratpfannen	58	42	32	pf.
	Emaille-Trichter	38	32	22	pf.
	Emaille-Durchschläge	72	55	42	pf.
	Emaille-Teigschüsseln	rund 150		125	pf.
per Pfund	Emaille-Konsole	mit Maß		48	pf.
25 Pfg.	Emaille-Esslöffel			6	pf.
	Emaille-Kinderbecher			7	pf.
	Emaille-Kinderbecher	bunt decoriert		14	pf.
	Emaille-Leuchter			22	pf.
	Emaille-Schöpföffel			28	18

Emaille-Maschinentöpfe		in allen Farben	
Durchm.			
16	14	12	10
9	8		
45	35	25	20
17	13		
pf.			

Ein Posten	Emaille-Essnäpfe	24	20	15	pf.
Zink- Eimer	Emaille-Essenträger	Eimerform 82		62	pf.
	Emaille-Seifennäpfe	mit Sieb		20	pf.
	Emaille-Nachttöpfe		65	52	38
	Emaille-Salz- u. Mehlmetzen		45		45
	Emaille-Zeller	tief	18	15	12
per Stück	Emaille-Wasserkessel	148 115		98	pf.
78 Pfg.	Emaille-Schaffnerkrüge	78 58		45	pf.
	Emaille-Waschbecken	mit Napf 78		58	pf.
	Emaille-Masse			25	pf.
	Emaille-Kaffeekannen	72 58		42	pf.
	Emaille-Kehrschaufeln	48		35	pf.

Emaille-Eimer Chaleser Ware **74 Pf.**

Emaille-Schüsseln **36 34 32 30 28 cm**
68 55 48 42 38 Pf.

Waschständer
starke
1.25 85 u. **48 Pf.** Spezialhaus

M. Bär.

Emaille-Wannen
1.68 1.28 u. **98 Pf.**

Ich Anna Csillag

mit meinem 185 Zentimeter langen Nieren-Gürtel-Gaar habe ich mich infolge 14 monatlichen Gebrauches meiner selbst erfundenen Pomade erholten. Dasselbe ist als das einzige Mittel zur Pflege der Haare, zur Förderung des Wachstums derselben, zur Stärkung des Haarbodens anerkannt worden. Sie beschützt bei Herren einen vollen, kräftigen Bartwuchs und verleiht schon nach kurzem Gebrauche dem Kopf, als auch Bart- und Gesichtshaar einen natürlichen Glanz und Pflege und bewahrt dieselben vor frühzeitigem Vergrauen bis in das höchste Alter. Kein anderes Mittel befähigt so viel Haarwuchsstoff als die Csillag-Pomade, welche sich mit allem Recht einen Rekord erworben hat, indem die Damen und Herren schon nach Benützung des ersten Ziegels Pomade den besten Erfolg erzielen, und neuer Haarwuchs zum Vorschein kommt. Dieses Erfolg bewiesen die vielen Tausend aus aller Welt einlaufenden Anerkennungsbriefe, denn nur die Wahrheit frönt den Erfolg.

Preis ein Ziegels 2 Mk., Doppeltiegels 3 Mk. Postversand 24 Pf.

Gauzdepot für Halle:
Max Rädler, Drogerie, Hannischestr. 2.

D. R. W. Z.



Muschel-Butter,
hervorragend feine Tafelbutter.

Gute, reine

Molkerei-Butter
Pfund **110 Pfg.**
Prima Cervelatwurst
a Pfd. **130 Pfg.**
Thüringer Braten-Schmalz,
besait geröstet,
Pfd. **60 Pfg.**

D. R. W. Z.



Kleeblatt-Butter,
anerkannt feinste Tafelbutter.

Die weitberühmten **Mannberg Harmoniums** schon von Mk. 100.- an in grösster Auswahl nur allein bei **C. Rich. Ritter** Hoflieferant Halle a. S.

Frische neugelegte Eier Mandel **90 Pfg.**

Hallischer Kunst-Verein.
Ausstellung moderner Meister.
Letzte Woche! **Sonntag Montags den 11. März.**
Schluss täglich von 11-5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

F. H. Krause,
L. Hall. Versch. geg. Angezeigter.
Johannes Meyer, Seife, 11. Verfertigung von Insektier und Sprühen. Soling nach Berlin.

R. Freytag, 14. L.
Naturweine eigne Originalität: Weine, stierl. Früchte, Fruchtsäfte, Gelee, Marmeladen, Pilaeumums.

Reinigung des Blutes
ausst. bei Skrophulose, Flechten, Hautkrankheit, Drüsenleiden, Rheumatischen u. s. w., ebenso bei Blasen- u. Nierenleiden hat sich die **Ripp Tee** vorzüglich bewährt. Derselbe wirkt ableitend, reinigend u. schmerzstillend. Sollte auch von passender Person zur Vorbeugung u. Krankheits abwehr getrunken werden. **Karin 1861. Dr. Richard L. Appuhn, Arwin Ripp, Dresden-A. 7.**

Die Freude jeder Hausfrau ist die **Waschmaschine**
Eggen & Sauer
Strick 26 Pf.
mit Ofen 57 Pf.
Nieren-Verlauf:
Gr. Ulrichstr. 57.